

## Forschungsmonat I – Thorn Gandir

### 1. FORSCHUNGSaufTRAG: *Alba und der Drei-Parteien-Krieg*

Die Geschichte um den großen Krieg zwischen den Mächten des Chaos und der Ordnung beginnt mit dem albischen Waldläufer und Elfenfreund Thorn Gandir, und zwar im Jahr 340 nach Gründung Fiorinde. Es ist das Jahr, in dem im Valianischen Imperium ein großer Sklavenaufstand ausbricht. Thorn wird in den Bürgerkrieg und die Intrigen des Senats hineingezogen. Aber was genau passiert während dieser Umwälzungen in seiner eigentlichen Heimat Alba? Und welche Entwicklungen nahmen in Alba in den Jahrhunderten davor ihren Lauf?

Unsere erste Forschungsexpedition führt uns in Thorns Heimat Alba:

Das Ende der Chaoskriege in Alba setzt 87 nGF ein. Danach wächst die Macht der Clans und des Königs rapide. Es beginnen goldene Zeiten für Alba, doch dunkle Zeiten für die albischen Elfen, die von den Clans mehr und mehr verdrängt werden ...

### 1. FORSCHUNGSaufTRAG (QUIZFRAGE)

Wie nennen sich die drei Parteien, die im Drei-Parteien-Krieg um die Vorherrschaft in Alba kämpfen?

(Tipp: Unsere Quizfragen beziehen sich immer auf die GESCHICHTE des jeweiligen Landes.)

### Zusatzfrage für die Chroniken-Kenner unter euch:

Was genau passiert mit Marak MacGythrun, nachdem er zusammen mit unseren Helden im Zuge der Rebellen-Kämpfe gegen seinen Vetter Adrian MacGythrun von Burg Arkum flieht? (Tipp: Unter den Geschichtseinträgen der jeweiligen Länder gibt es „Weiterführungen“ für die Jahre nach 340 nGF).

### 2. FORSCHUNGSaufTRAG: *Thorn Gandir alias „Held des Valianischen Imperiums“, Freund der Elfen und Feind der Clans*

Thorn gilt als aufrührerisch und unbeherrscht. Er kämpft an der Seite der Valiani, aber traut seinem Auftraggeber, dem Senatsvorsitzenden Antonius Virgil Testaceus, nicht über den Weg. Er wird nicht müde zu betonen, dass sein größter Feind das Chaos ist, aber seine Handlungen sind häufig unkontrolliert und alles andere als von Licht und Ordnung beseelt. Sein Geist ist von Zweifeln zerfressen, und doch scheint er beinahe fanatisch an seinen Ideologien festzuhalten ...

Thorns Heimat ist Alba. Doch der Krieg zwischen den albischen Clans und dem Volk der Elfen vertreibt ihn schließlich aus seiner Heimat. Wie aber sah sein Leben davor aus? Was machte ihn zu einem Zweifler, einem unsteten, ruhelosen Geist, für den die Liebe das höchste Gut zu sein scheint, sodass er in jedem einen Freund und Vertrauten sucht?:

## 2. FORSCHUNGS-AUFTRAG (QUIZFRAGE)

Was genau passiert Thorn, dass er vom Clan der MacFinleys gesucht wird und in die Wälder fliehen muss?

(Tipp: Unter „Personalien“ findet ihr die Unterlagen, die ihr für eure Forschungsarbeit braucht.)

### **Zusatzfrage für die Chroniken-Kenner unter euch:**

Worum geht es im allerersten Auftrag, den Thorn Gandir (zusammen mit seinen damaligen Mitstreitern, darunter die Elfenkriegerin Kitayscha) für Testaceus erledigen soll. (Tipp: Der Auftrag kam nicht direkt von Testaceus, sondern wurde Thorn über einen Mittelsmann übertragen.)

## 3. FORSCHUNGS-AUFTRAG: *Das Valianische Imperium*

*„Das Valianische Imperium war die erste Station auf meinem Weg ins Ungewisse. Damals war noch alles klar, alles leicht, alles ... ja einfach kein Problem für mich. Ich hatte nur ein Prinzip, nur ein klares Ziel und einen einfachen Plan – ein wunderbar simples Konzept. Zumindest solange man nicht weiter sieht als bis zur Klingenspitze der eigenen Waffe.“* (Chara privat)

Das Valianische Imperium ist die erste Etappe auf Thorns, Barghs, Telos' und Charas Reise. Zugleich ist es Sinnbild dafür, dass sich die Geschichte wiederholt. Valian, Begründer des Imperiums, zeichnete den Weg vor, den Thorns Mäzen Testaceus mit blutiger Feder nachzuzeichnen versucht:

In der Zeit um 1.100 vGF, als das Gebiet des heutigen Valianischen Imperiums Teil des „Zauberreichs von Thanatos“ war, wurde von den Thanatanen angeblich die Stadt Marga gegründet, die Legenden zufolge der Ursprung der Stadt Magrom war. Nach dem Zerfall des „Zauberreichs von Thanatos“ etablierte sich die Stadt Magrom als unabhängiger Stadtstaat. Im Jahr 259 vGF wurde ein gewisser Valian vom magromischen Senat zum Oberbefehlshaber der Legionen ernannt ...

## 3. FORSCHUNGS-AUFTRAG (QUIZFRAGE)

Wie starb Valian und wo wurde er begraben?

**Zusatzfrage für die Chroniken-Kenner unter euch:**

Welche Priesterinnen waren es, die Valians Machtinsignie (angeblich ein Zepter) aus Valians Grab stahlen?

**4. FORSCHUNGSaufTRAG: Antonius Virgil Testaceus**

*„Testaceus lächelte. Männer wie Thorn waren nötig, um den Menschen Leitfigur zu sein, ja, ab und an konnten sie wahre Wunder bewirken. Aber in der Regel siegte der Stratege und strategische Klugheit war beileibe keine Eigenschaft des Idealisten.“* (Band Eins)

Die Familie Testaceus ist eine alte Adelsfamilie, deren Wurzeln bis vor die Chaoszeit reichen und die angeblich eine entfernte Verwandtschaft mit der Familie des großen Cäsarus Valian haben soll. Antonius Virgil Testaceus ist das einzige Kind des ehemaligen Senators Virgil Salvianus Testaceus. Nach einer steilen politischen Karriere gelingt es dem Emporkömmling in den Senat des Valianischen Imperiums einzuziehen – mit dem Plan, dem mittlerweile stark geschwächten Imperium den alten Glanz wie zu Zeiten Valians zurückzugeben. Ein hohes Ziel, für das er bereit ist, buchstäblich über Leichen zu gehen.

Der Senatsvorsitzende Antonius Virgil Testaceus ist Thorn Gandirs Freund und Mäzen. Jedenfalls so lange, bis Thorn aufgrund der undurchsichtigen Machenschaften des Senats bei einem Sklavenaufstand im Valianischen Imperium das Vertrauen in den ambitionierten Politiker verliert ...

**4. FORSCHUNGSaufTRAG (QUIZFRAGE)**

Welchen Dienst haben Thorn und seine Mitstreiter Testaceus geleistet, um von ihm und dem Senat zu „Helden des Valianischen Imperiums“ ernannt zu werden?

**Zusatzfrage für die Chroniken-Kenner unter euch:**

Was plant Antonius Virgil Testaceus im Jahre 342 nGF unter Mitwirkung der geheimen Thanurgen-Organisation „Schwarzer Stern“, um die „Bedrohung aus dem Süden“ abzuwenden, und welche Botschaft erhält er daraufhin von seinem Widersacher aus Aschran?

## 5. FORSCHUNGS-AUFTRAG: Sören Lestrang

Sören Lestrangs, seines Zeichens Augur und Weissager, ist die Stimme in Antonius Virgil Testaceus' Gehörgang. Woher er kam, bevor er dem jungen Testaceus im Valianischen Imperium zu Diensten ist, ist unbekannt. Als Antonius Virgil Testaceus im Jahre 325 nGF schließlich zum Senator gewählt wird, übersiedeln Sören Lestrang und seine vier Augurengelichen sehr bereitwillig auf dessen privates Anwesen, damit sie dem aufstrebenden Senator jederzeit beratend zur Seite stehen können.

Eine Weissagung Sören Lestrangs, die sich auf den im Valianischen Imperium tobenden Sklavenaufstand bezieht, überzeugt Testaceus davon, Thorn Gandir und Rosmerta in seine politischen Machenschaften hineinzuziehen ...

*“Wenn das Schwert durch die Pforte tritt, dann nur zum Schein. Es kommt wider Erwarten und trifft dort, wo das Herz blind ist. Wenn aber das Herz noch schlägt, dann wird sich das Blatt wenden. Denn das Herz schlägt zweierlei: Der Schlag, der liebt, wird aus Liebe zum Leben zum Mörder. Und der, der herrscht, wird aus Liebe zur Macht zum Sieger. Beide zerschlagen das Schwert. Und beide sind ihrem Blut treu, aber einer von ihnen bricht mit dem maßgebenden Verstand. So verliert der Schlag seinen Takt.“* (Band Eins)

## 5. FORSCHUNGS-AUFTRAG (QUIZFRAGE)

Woraus beziehen Sören Lestrang und seine Augurengelichen ihre Zukunftsvisionen in der Regel?

### **Zusatzfrage für die Chroniken-Kenner unter euch:**

Was trägt Sören Lestrang für ein Zeichen, und als wessen Mitglied weist ihn dieses Zeichen aus?

## 6. FORSCHUNGS-AUFTRAG: Aschran

*Im Gebirge Aschrans, Gebiet des Alten vom Berg, bereitet man sich auf ein dunkles Zeitalter vor ...* (Band 2).

Auch wenn Al'Jebal nur einen Teil des südlichsten Landes Amaleas beherrscht, es wird stets über den *Alten vom Berg* und seine Assassinen getuschelt, sobald Aschran irgendwo Erwähnung findet.

Über die frühe Geschichte Aschrans ist kaum etwas bekannt. In valianischen Archiven gibt es noch Aufzeichnungen aus der Zeit des 3. Dunklen Zeitalters über Handelsbeziehungen des Zauberreichs von Thanatos zu einem mächtigen Kalifat, das über große Teile des heutigen Aschran herrschte. Genaueres ist darin allerdings nicht enthalten. Ältere Aufzeichnungen über

die Einflüsse des Zaubereichs von Thanatos auf Aschran könnten höchstens noch in den Archiven von Than zu finden sein.

Während die Götter anderer Kulturen entweder das Licht oder die Dunkelheit, sprich Chaos oder Ordnung repräsentieren, huldigen die meisten Aschraner beidem und veranschaulichen ihren Glauben durch die gegensätzlichen Prinzipien Ormut (Weiße Flamme) und Alaman (Schwarze Flamme). So etablierte sich auch die Begrüßungsformel „Ormut und Alaman in einem“ sowie die Verabschiedung „Ormut in deinem Leben, Alaman in deinem Tod.“

## **6. FORSCHUNGS-AUFTRAG (QUIZFRAGE)**

Wie und mit wessen Unterstützung gelingt es Al’Jebal, die Herrschaft über die Piraten auf den westlichen Inseln Aschrans zu übernehmen?

### **Zusatzfrage für die Chroniken-Kenner unter euch:**

Von wem erhält die neue Cäsara (Amtsübernahme 343 nGF) Informationen und finanzielle Unterstützung, um ihre Machtposition zu festigen, und wem erteilt sie im Gegenzug das exklusive Handelsrecht in Valianor?

## **7. FORSCHUNGS-AUFTRAG: Al’Jebal**

*„Wenn es nun sein soll, dann lasst es sein, wie es ist. Jeder ist dort, wo er sein muss.“* (Al’Jebal, Band 2).

Er ist eines der mächtigsten Geschöpfe Amaleas. Er ist wie ein immerwährendes, alles durchwachsendes und unumgängliches Prinzip. Er handelt ohne Skrupel. Er ist ein Verschleierungskünstler par Excellence. Und egal, was in der Welt vor sich geht, er scheint seine Finger im Spiel zu haben ... Al’Jebal.

Von Al’Jebal weiß man nicht viel. Aber drei Dinge erzählt man sich über ihn: Er sagt nur, was unbedingt erforderlich ist, er wiederholt nie, was er bereits gesagt hat, und er begleicht seine Schulden in jeder nur denkbaren Weise.

Über die frühe Lebensgeschichte von Al’Jebal ist nichts bekannt. Erste Erwähnungen eines Mannes mit diesem Namen stammen aus dem Reich Hayam (Aschran). Ein gewisser Al’Jebal soll bereits 101 nGF die Oase Hadiy mit Hilfe von Orks beansprucht haben. Bis 129 nGF werden immer wieder Versuche des Reichs Hayam geschildert, die Oase Hadiy unter ihre Kontrolle zu bringen. Diese Versuche scheiterten alle an den großen Scharen an Orks und den überlegenen Zauberkünsten eines gewissen Al’Jebal, der als „alter Mann“ beschrieben wird ...

## **7. FORSCHUNGSaufTRAG (QUIZFRAGE)**

Welche Spekulationen und Vermutungen gibt es im Hinblick auf Al'Jebals für einen einfachen Menschen viel zu hohes Alter?

### **Zusatzfrage für die Chroniken-Kenner unter euch:**

Wie reagiert Al'Jebal 343 nGF auf die Ermordung des Cäsarus des Valianischen Imperiums?